

Wien: 1,3 Mio. Nächtigungen im März, Februar-Umsatz bei 69,7 Mio. Euro

17.04.2025 – Der heurige März erreichte mit rund 1,3 Millionen Nächtigungen ein Minus von 1% im Vergleich zum Vorjahr. Seit Jahresbeginn wurden rund 3,6 Millionen Gästenächtigungen in Wien gezählt. Der Netto-Nächtigungsumsatz der Beherbergungsbetriebe betrug im Februar rund 69,7 Millionen Euro und lag damit um 22% über dem Vorjahr. Seit Jahresbeginn wurde ein Nächtigungsumsatz von rund 138,8 Millionen Euro (+11%) erwirtschaftet.

Den März 2025 schloss Wien mit 1.342.000 Nächtigungen und – aufgrund der frühen Osterfeiertage im März des Vorjahres – einem Minus von rund 1% zum Vergleichsmonat 2024 ab. Im bisherigen Jahresverlauf verzeichnete die Bundeshauptstadt 3.575.000 Übernachtungen – das bedeutet einen Zuwachs von 6% zum Vergleichszeitraum des Vorjahres. Mit 272.000 Übernachtungen (-6%) im März führt Österreich die Liste der Top-10-Märkte im bisherigen Jahresverlauf an, gefolgt von Deutschland (240.000, -18%), Italien (80.000, +6%), den USA (69.000, +5%), Großbritannien (54.000, -4%), Spanien (49.000, +6%), Frankreich (33.000, -2%), Polen (28.000, +15%), der Ukraine (30.000, +47%) und der Türkei (30.000, +58%).

Der Netto-Nächtigungsumsatz von Wiens Beherbergungsbetrieben betrug im Februar 69.668.000 Euro – das entspricht einem Plus von 22% zum Vergleichsmonat 2024. Die durchschnittliche Auslastung der Hotelzimmer betrug im März rund 58% (3/2024: rd. 63%), jene der Betten 44,6% (3/2024: 48,7%). Im bisherigen Jahresverlauf (Jänner bis März) lag die Zimmerauslastung bei rund 53% (1-3/2024: rd. 54%), die Bettenauslastung bei 40,7% (1-3/2024: 41,7%). Insgesamt waren im März rund 80.200 Hotelbetten in Wien verfügbar – das waren um etwa 6.700 Betten (+9%) mehr, als im März 2024 angeboten wurden.

Diese Medien-Info inkl. Tabelle als Word-File zum Download finden Sie [hier](#).

Die aktuellen Kennzahlen in vollem Umfang für sämtliche erhobene Herkunftsmärkte erhalten Sie unter: <https://b2b.wien.info/de/statistik/daten/statistik-aktuell>

Herkunftsland	Nächtigungen ¹⁾		März 2025	
	Jänner-März 2025			
Österreich	698.000	- 4 %	272.000	- 6 %
Deutschland	552.000	- 8 %	240.000	- 18 %
Italien	235.000	+ 9 %	80.000	+ 6 %
USA	158.000	+ 8 %	69.000	+ 5 %
Großbritannien, Nordirland	137.000	+/- 0 %	54.000	- 4 %
Spanien	128.000	+ 7 %	49.000	+ 6 %
Frankreich, Monaco	98.000	+ 1 %	33.000	- 2 %
Polen	93.000	+ 25 %	28.000	+ 15 %
Ukraine	88.000	+ 47 %	30.000	+ 47 %
Türkei	80.000	+ 52 %	30.000	+ 58 %
Übrige	1.308.000		457.000	
Gesamtergebnis	3.575.000	+ 6 %	1.342.000	- 1 %

1) Nächtigungen sind nicht Gäste, sondern die von diesen absolvierten Übernachtungen.
Bei den Daten für März handelt es sich um vorläufige Daten.
Datenquelle: MA 23 – Dezernat Statistik

Herkunftsland	Nächtigungsumsatz in € netto ²⁾		Februar 2025	
	Jänner-Februar 2025			
Österreich	25.289.000	+ 1 %	13.464.000	+ 16 %
Deutschland	18.882.000	+/- 0 %	9.586.000	+ 5 %
Italien	8.583.000	+ 6 %	3.773.000	+ 25 %
USA	7.382.000	+ 14 %	3.236.000	+ 17 %
Großbritannien, Nordirland	5.868.000	+ 4 %	3.267.000	+ 17 %
Spanien	4.442.000	+ 4 %	2.103.000	+ 20 %
Frankreich, Monaco	4.075.000	+ 2 %	2.200.000	+ 15 %
Polen	3.550.000	+ 25 %	2.118.000	+ 61 %
Rumänien	3.081.000	+ 28 %	1.413.000	+ 24 %
Griechenland	3.070.000	+ 9 %	1.437.000	+ 83 %
Übrige	54.565.000		27.071.000	
Gesamtergebnis	138.787.000	+ 11 %	69.668.000	+ 22 %
RevPAR ³⁾ in €	53,3	+ 6 %	56,8	+ 21 %

2) ohne Frühstück und Umsatzsteuer, Wert wird aus den monatlichen Erträgen der Ortstaxe hochgerechnet
3) RevPAR (revenue per available room) ist der Erlös pro verfügbarem Zimmer in Hotels & Pensionen, ein Nettowert, der die Kennzahlen „durchschnittliche Zimmerbelegung“ und „durchschnittlicher Zimmerpreis“ vereint. Nicht zu verwechseln mit dem weit darüber liegenden Zimmerpreis.
Datenquellen: MA 23 – Dezernat Statistik und MA 6 – Rechnungs- und Abgabenwesen. Die Kennzahlen zum Nächtigungsumsatz stehen jeweils einen Monat nach den Nächtigungsergebnissen zur Verfügung.

Rückfragen für Medien

Walter Straßer

Tel. +43 1 211 14 – 111

walter.strasser@wien.info

Marie-Therese Tropsch

Tel. +43 1 211 14 – 117

marie-therese.tropsch@wien.info